# MICHAELSBOTE

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Juni | Juli 2022

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Foto: Lehmann

**EINGELADEN**

8 Pfingstmontag Gottesdienst am Café Windmüllerhaus in Zaschendorf
8 Johannisandacht mit geistlicher Sommermusik
9 Gemeindefest am So., 03. Juli
11 Spendenaufruf Ukrainie-Hilfe
12 Sommernachtstraum 2022
13 Jubiläumskonzert - Chorallen
17 Familienkonzert mit dem Blechbläserensemble des HSKD

**TEILNEHMEN**

6 Kinder- und Jugendgruppen, Senioren- und Bibelkreise, Kirchenmusik

**BERICHTET**

14 Aus dem Kirchenvorstand
15 Bau unseres Gemeindezentrums
16 Bericht des Fördervereins Kirchenmusik St. Michael DD-Bühlau e.V.
18 Bericht vom KonfiWochenende in Schmiedeberg
20 „Meine Glaubenserfahrung“ - Neue Serie im Michaelsboten
23 Rückblick Osterübernachtung

**INFORMIERT**

9 Reinigungskraft gesucht
23 Sommerpause
19 Fürbitten
25 Humor
26 Anschriften und Impressum
27 Kinderseite

*Liebe Gemeinde,*

Was für eine Zärtlichkeit, Schönheit, Lebensbejahung geht doch von dem Titelbild aus! In Dreisamkeit ein Paar mit ihrem neugeborenen Kind, welches an der Mutterbrust saugend seinen Hunger stillt. Vielleicht ist es vor lauter Anstrengung auch schon an der Brust eingeschlafen. Zärtlich und wie bewahrend hält der Vater seine rechte Hand über das Köpfchen des Kleinen und die Mutter schaut zufrieden und glücklich auf das junge Leben. Der Vater kann seine Augen ebenfalls nicht von ihm lösen, so fasziniert ist er von dieser Szene.

*„Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.“* - Poesie ist wahrscheinlich die einzige Sprache, die Worte für solch eine Szene bereithält. Ja überhaupt: wenn es um Liebe geht, versagen oft die Worte. Das Hohelied Salomos jedenfalls ringt um diese. Ein Liebender ergießt sich in Wortbildern, um dem Begehren zu seiner Geliebten Ausdruck zu verleihen. Ein erotisches Buch ist es, das in vier Seiten der Bibel noch einmal eine ganz besonders Sinnlichkeit verleiht. – Kurze Kostprobe gefällig?

*„Siehe, meine Freundin, du bist schön! Siehe, schön bist du! Deine Augen sind wie Tauben hinter deinem Schleier. Dein Haar ist wie eine*

*Herde Ziegen, die herabsteigen vom Gebirge Gilead. Deine Zähne sind wie eine Herde geschorener Schafe, die aus der Schwemme kommen; alle haben sie Zwillinge, und es fehlt keiner unter ihnen. Deine Lippen sind wie eine scharlachfarbene Schnur, und dein Mund ist lieblich. Deine Schläfen sind hinter deinem Schleier wie eine Scheibe vom Granatapfel. Dein Hals ist wie der Turm Davids, mit Brustwehr gebaut, an der tausend Schilde hangen, alle Köcher der Starken. Deine beiden Brüste sind wie zwei Kitze, Zwillinge einer Gazelle, die unter den Lotosblüten weiden. Bis es Tag wird und die Schatten schwinden, will ich zum Myrrhenberge gehen und zum Weihrauchhügel. Du bist schön, ganz wunderschön, meine Freundin, und kein Makel ist an dir.*" (Hohes-lied 4, 1-7)

Dem Verliebtsein folgt (hoffentlich) die Liebe. Und dem Begehren (hoffentlich) auch die Verantwortung, wenn dieses Begehren Tat wird und sich in der Weitergabe des Lebens erfüllt. In, mit und unter diesem Sehnen und Begehren, Verliebtsein und Lieben dürfen wir Gott am Werk sehen. Und wenn diesem dann ein Kind entspringt, dürfen wir sagen, Gott auf frischer Tat ertappt zu haben, wie es in einem Sprichwort heißt.

Ja, „*Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleit in Gott und Gott in ihm.*" , schreibt pointierend der 1. Johannesbrief (4, 16). Wenn Du also Gott suchst, beginne zu lieben! Lass Dich liebend auf die Welt ein! - Lieben heißt für mich: Verzeihen und den anderen oder die andere immer wieder neu suchen; um ihn oder sie werben und fantasievoll sein; sich überraschen lassen und selber überraschen; sich der Sinnlichkeit und Erotik hingeben und diese als das große Geschenk des Schöpfers an das Leben sehen; ehrlich sein und doch den anderen bzw. die andere nicht verletzen; Vertrauen schenken und auch selber ausstrahlen … und und und. Wie groß und umfassend und auch geheimnisvoll ist sie doch, die Liebe! So kann wohl auch sie stark sein, wie der Tod

*Ihr Pfarrer Ulf Döring*

Monatsspruch Juni: Hoheslied 8,6

Lege Mich wie ein Siegel auf Dein Herz,
wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn Liebe ist stark wie der Tod.

**05. Juni** | Pfingstsonntag

09:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl *Prädikant Friedhard Förster*

**06. Juni** | Pfingstmontag

11:00 Uhr **Freiluftregionalgottesdienst** am Café Windmüllerhaus, Zaschendorf; bei schlechtem Wetter in Bühlau (Siehe Infos Seite 8)
*Team der Schwesterkirchgemeinden*

**12. Juni** | Trinitatis

11:00 Uhr **Gottesdienst** mit Begrüßung der Neuzugezogenen *Pfarrer Ulf Döring*

17:30 Uhr **JoyIn Jugendgottesdienst** zum Mitmachen *F. Eckardt, Gem.päd. F. Tschofen*

**13. Juni** | Montag

17:30 Uhr **Friedensgebet**

**19. Juni** | 1. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Freiluft-Gottesdienst** im Kindergarten Hasenkuhle (Rochwitz) - bei schlechtem Wetter in der Kirche *Pfarrer Ulf Döring*

17:00 Uhr Konzert des Blechbläserensembles des Heinrich-Schütz-Konservatoriums

**20. Juni** | Montag

17:30 Uhr **Friedensgebet**

**24. Juni** | Freitag

19:00 Uhr **Johannisandacht** auf dem Lindenfriedhof mit anschließender geistlicher Sommermusik *Pfarrer Ulf Döring*

**25. Juni** | Samstag

19:30 Uhr **praystorm.Lobpreisabend** *praystorm.Team*

**26. Juni** | 2. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl *Pfarrer Ulf Döring*

17:00 Uhr **Jubiläumskonzert** der Chorallen (siehe Infos Seite 13)

**27. Juni** | Montag

17:30 Uhr **Friedensgebet**

MONATSSPRUCH JULI: PSALM 42,3

MEINE SEELE DÜRSTET NACH GOTT,
NACH DEM LEBENDIGEN GOTT.

**03. Juli** | 3. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr **Gemeindefest** mit Singspiel (siehe S. 9) *Pfr. U. Döring, Kantorin S. Döring*

**04. Juli** | Montag

17:30 Uhr **Friedensgebet**

**10. Juli** | 4. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl und Taufgedenken (Juni-August) *Pfr. U. Döring*

**11. Juli** | Montag

17:30 Uhr **Friedensgebet**

**17. Juli** | 5. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr **Gottesdienst** *Prädikant Friedhard Förster*

**24. Juli** | 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** in der Kirche Bad Weißer Hirsch
*Pfarrer i.R. Helmut Henke*

**31. Juli** | 7. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl *Pfarrer Ulf Döring*

**07. August** | 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

**Kinder-und Jugendraum / R108** ist in der Rossendorfer Str. 108.

Vorkurrende, Kurrende, Pfadfinder und Junge Gemeinde werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und dem Staatsministerium für Soziales des Freistaates Sachsen.

---

**Eltern-Kind-Kreis**

*Zeit zum Erzählen, Austauschen, Singen, Spielen, Basteln bei Kaffee, Tee und Kuchen.*
dienstags | **14. Juni** | **12. Juli** | **9:30** bis 11:00 Uhr | **Pfarrsaal**

---

**Christenlehre** (anschl. ggf. gemeinsamer Fußweg zur Vor-/Kurrende)

ca. **4-7-Jährige** | donnerstags | **15:00** bis 15:45 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

ca. **8-12-Jährige** | donnerstags | **16:00** bis 16:45 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

---

**Pfadfinder:innen**

**1.-3. Klasse** | dienstags | **15:00** bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

**4.-5. Klasse** | freitags | **15:00** bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

**6.-8. Klasse** | freitags | **16:00** bis 17:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

**ab 9. Klasse** | freitags | **17:00** bis 18:30 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

---

**Konfirmand:innen** | dienstags | **16:00** und **17:30** Uhr | **Pfarrsaal**

**Klasse 7** | **ungerade Woche** | **07.** und **21. Juni** | **05. Juli**

Endlich-Sommer!-Camp **17.-22.07.** im Landhaus Gröden

---

**Junge Gemeinde** | freitags | **19:00** Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

**NEXT LEVEL** | JG ab 11. Klasse | montags **ungerade KW** | **19:30** Uhr | **R108**

---

**Bibelstunden in unseren Seniorenheimen**

**R. Frielingheim** | Wachbergstr. 6 | Mittwoch | **16:00** Uhr | **15. Juni** und **13. Juli**
**Ruheheim Bühlau** | Hegereiterstr. 4 | Donnerstag | **15:15** Uhr | **16. Juni** und **21. Juli**

---

**Offenes Bibelgespräch für Jung und Alt | Pfarrsaal oder Kirche St. Michael Bühlau**

Freitag | **03.** und **17. Juni** | **01.** und **15. Juli** | **19:00** Uhr

---

**Gebet in der Stille**

*Gemeinsam auf die Herrnhuter Losung hören, miteinander einen Choral singen, in der Stille vor Gott sein und mit dem Vaterunser und gesegnet in den Tag gehen.*

dienstags | **7:00** bis 7:30 Uhr | **St. Michaelskirche Altarraum**

---

**Nachmittag für junge und ältere Senioren** | mittwochs | **14:30 Uhr** | **St. Michaelskirche**

**01. Juni** | Halbtagesfahrt nach Schloss Hermsdorf
(Anmeldung in der Kanzlei notwendig, auch telefonisch möglich)

**06. Juli** | „Vernichtet, vergraben, neu entstanden" – Ein Erlebnisbericht rund um die Sprengung der Leipziger Uni-Kirche

*Gast: Nikolaus Krause, Pfarrer im Ruhestand, Klinikseelsorger*

---

**Kirchenmusik**

*Eine herzliche Einladung an alle, die gerne singen und musizieren! Wer neu dazu kommen möchte, ist jederzeit willkomen! Am besten schreiben Sie mir eine Mail oder rufen mich an: sabinedoe.ring@t-online.de oder 03 51 / 26 83 20 1*

*Sabine Döring, Kirchenmusikerin*

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Spatzenchor** *ab 4 Jahre* | mittwochs | **16:30** Uhr | **St. Michaelskirche** |
| **Vorkurrende** *ab Vorschule* | donnerstags | **16:00** Uhr | **St. Michaelskirche** |
| **Kurrende** *3. bis 8. Klasse* | donnerstags | **17:00** Uhr | **St. Michaelskirche** |
| **Instrumentalkreis** | mittwochs | **17:45** Uhr | **St. Michaelskirche** |
| | **08.** und **22. Juni** \| **06. Juli** | | |
| **Kantorei** | donnerstags | **19:30** Uhr | **St. Michaelskirche** |
| **Gospelchor** *- free gospel generation -* | dienstags | **18:30** Uhr | **Gemeindesaal Bad Weißer Hirsch** |
| **Posaunenchor** | montags | **19:30** Uhr | **Orgelempore St. Michaelskirche** |

---

**Pfingstmontag Gottesdienst am Café Windmüllerhaus in Zaschendorf**

Auch dieses Jahr wird es am Pfingstmontag einen gemeinsamen Freiluftgottesdienst für unsere fünf Schwesterkirchgemeinden Dresdner Elbhang geben.

Herzliche Einladung am **06. Juni 2022, 11.00 Uhr** auf das Gelände am Café Windmüllerhaus in Dresden-Zaschendorf, Zum Triebenberg 20. Parkmöglichkeiten sind am Triebenberg und entlang der Straße zum Café.

Bitte bringen Sie nach Möglichkeit eine eigene Sitzgelegenheit mit, da vor Ort nicht ausreichend Bänke zur Verfügung stehen.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich eine Suppe reichen zu lassen, wofür gern eine Spende genommen wird. Wir bitten Sie ausdrücklich, keine eigenen Speisen mitzubringen. Möge Gottes Geist an diesem Tag spürbar unter uns wehen!

**Johannisandacht mit geistlicher Sommermusik**

Freitag, **24. Juni** 2022, **19.30 Uhr** auf dem Lindenfriedhof Bühlau

Gestaltet vom Kirchenchor und Posaunenchor der Kirchgemeinde. Herzliche Einladung!

Grafik: Pfeffer

*Anzeige*

Das **Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH** bietet Ihnen Raum für aktive Freizeitgestaltung, Gemeinschaft und Gespräche. Sie können bei uns eine Vielzahl von interessanten Angeboten wahrnehmen. Das komplette Monatsprogramm finden Sie im offenen Bereich unserer Kanzlei oder auf der Homepage:

**www.buelowh.de**
**0351 . 2 68 89 88**
**sbz.buelowh@diakonie-dresden.de**

Bei sozialen Fragen, Problemen und altersrelevanten Anliegen stehen wir Ihnen mit unserem kostenlosem Beratungsangebot unterstützend und vermittelnd zur Seite. Im Bedarfsfall sind Hausbesuche möglich.

**Gemeindefest am Sonntag, 03. Juli**

Herzliche Einladung zum Gemeindefest mit Singspiel am **So., 03.07.2022**. Beginn **10.30 Uhr** in der Kirche. Die (Vor)Kurrende führt das Kindermusical *DANIEL* auf. Anschließend wartet gegen einen Unkostenbeitrag eine Bratwurst vom Grill auf Sie. Bitte bringen Sie **Salate** (ohne rohes Ei und rohes Fleisch) oder andere Imbissbeiträge mit. **Geschirr** (Teller, Tasse, Besteck) wegen Müllvermeidung bitte ebenso **mitbringen**. Gleiches gilt für das Kaffeetrinken. Bitte bringen Sie hierfür **selbstgebackene Kuchen** mit.

Es wird neben verschiedenen Überraschungen **Spielstationen für Kinder** geben und ausreichend **Sitzgelegenheiten** im Freien für die Erwachsenen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

„**Rares gegen Bares**“ heißt unsere Versteigerung, die zwischen 12 und 14 Uhr läuft. Der Erlös ist für den Neubau des Gemeindezentrums gedacht. Und hier der **Aufruf an Sie**: Sie haben bei sich zu Hause irgendwelche Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, die aber für andere interessant und wertvoll sein können, dann geben Sie uns diese zur Versteigerung. Wenden Sie sich diesbezüglich (bis 26.06.) an unsere Kanzlei oder an Pfarrer Döring – am besten mit einem Foto des zu versteigernden und Ihrer Mindestpreisvorstellung. Wenn Sie noch irgendwelche Hintergrundinfos dazu haben, teilen Sie uns diese ebenfalls mit. Wir hoffen auf eine bunte, interessante und ertragreiche Versteigerung der Dinge, die vielleicht jetzt noch auf Ihrem Boden oder im Keller lagern.

Ende gegen 16.00 Uhr. Siehe auch Plakat auf der Rückseite des Michaelsboten.

**Reinigungskraft gesucht**

Für die Zeit der Krankheit unserer Reinigungskraft suchen wir für bis zu 8 Stunden in der Woche eine Vertretung! Die Bezahlung erfolgt – je nach Wunsch - nach Tarif oder über die Ehrenamtspauschale.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt (03 51-26 83 028) oder bei Pfarrer Döring (26 83 096). Danke für Ihre Bereitschaft!

**Gemeindefreizeit im Herbst – Bitte vormerken!**

Vom 11.-13. November sind Sie und seid Ihr zur Gemeindefreizeit ins Herz der Sächsischen Schweiz eingeladen. Im gemütlich sanierten 400 Jahre alten Haus zur Grundmühle bei Hohenstein und Bad Schandau möchten wir als Gemeinde ein erlebnisreiches Wochenende verbringen. Ob als Familie oder Single, ob jung oder alt, es ist immer eine schöne und intensive Zeit, die wir bei Lagerfeuer und Spaziergang, Gesprächen und miteinander Essen haben. Wir hoffen sehr, dass dann Gemeinschaft möglich ist und uns allen gut tun wird. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor! Wer schon jetzt verbindlich weiß, dass er oder sie mitkommen möchte, kann sich gern schon anmelden.

Foto: www.grundmuehle-hohenstein.de

**Ausblick Herbstferientage**

Grafik: Pfeffer

Vom **26.-28. Oktober** sind wieder alle Kinder der Klassen 1-6 zu gemeinsamen Ferientagen eingeladen. An jedem Tag werden wir gemeinsam in der Region unterwegs sein und das Dresdner Umland erkunden – auf euch warten spannenden Tagesausflüge und eine tolle Feriengemeinschaft!

Genaue Infos zum geplanten Programm für die Tage folgen im nächsten Gemeindebrief und können ab dem neuen Schuljahr bei Ralph Moses erfragt sowie auf der Website nachgeschlagen werden. Ihr könnt euch dann entscheiden, ob ihr an einem, zwei oder allen drei Tagen teilnehmen möchtet – vorausgesetzt, die Corona-Regeln lassen die Ferientage zu!

**Ukraine-Café in unseren Jugendräumen**

Sie haben es sicher gelesen, dass wir in den zurückliegenden Wochen unseren Jugendraum in der Rossendorfer Straße für aus der Ukraine Geflüchtete geöffnet hatten. Es war die Möglichkeit für jene Geflüchtete, die in unserem Stadtteil Quartier gefunden haben, sich zu treffen und einander auszutauschen. Die Kinder konnten einen Moment unbeschwerten Spielens genießen. Nunmehr sind sie in der Schule bzw. Kindergarten und manche Ukrainer befinden sich in beruflicher Einarbeitungsphase. Zudem bietet das wärmere Wetter die Möglichkeit sich draußen zu treffen. Vielen Dank den Ehrenamtlichen, die das Ukraine-Café ermöglicht haben, den Raum vor- und nachbereitet, Kaffee gekocht und manches Mal Kuchen gebacken oder hier und da Hilfe koordiniert haben.

---

**Spendenaufruf Ukrainie-Hilfe**

Unsere beiden Schwesternkirchgemeinden Hosterwitz und Loschwitz verfügen über gewachsene Beziehungen zu ukrainischen bzw. polnischen Kirchgemeinden bzw. Personen in den Krisengebieten. Wir rufen Sie, liebe Gemeinde, ausdrücklich dazu auf, sich an den Hilfsbemühungen beiden Gemeinden aktiv zu beteiligen.

Nähere Informationen und aktuelle Berichte über den Stand der Hilfe finden Sie hier: https://loschwitzer-kirche.de/ukraine/

---

**Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau**

Der Förderverein unterstützt die kirchenmusikalischen Kreise, Projekte und Konzerte unserer Gemeinde.

Wir freuen uns über Spenden und neue Mitglieder!
Kontakt über
fvkimu@michaelsengel.de;

Kreditinstitut: Bank für Kirche und Diakonie eG,
Kontoinhaber: Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau e.V.,
IBAN: DE10 3506 0190 1800 2360 17,
BIC: GENODED1DKD

---

**Sommernachtstraum 2022**

Die 5 JG´s (Jungen Gemeinden) planen wieder die traditionelle Nachtwanderung und laden euch ein, am **02. Juli** dabei zu sein!

Startpunkt ist in diesem Jahr wieder die Kirche auf dem Weißen Hirsch, um **20.00 Uhr**. So stehen auch rund 20 km Wanderung auf dem abwechslungsreichen Programm, welches uns zu den Kirchen Bühlau, Weißig, Schönfeld, Hosterwitz und abschließend zur Kirche nach Loschwitz führt. In jeder Kirche wird uns wieder Verpflegung erwarten. Zudem ist ein „kulinarischer Höhepunkt" in der Linderschänke in Rockau geplant.

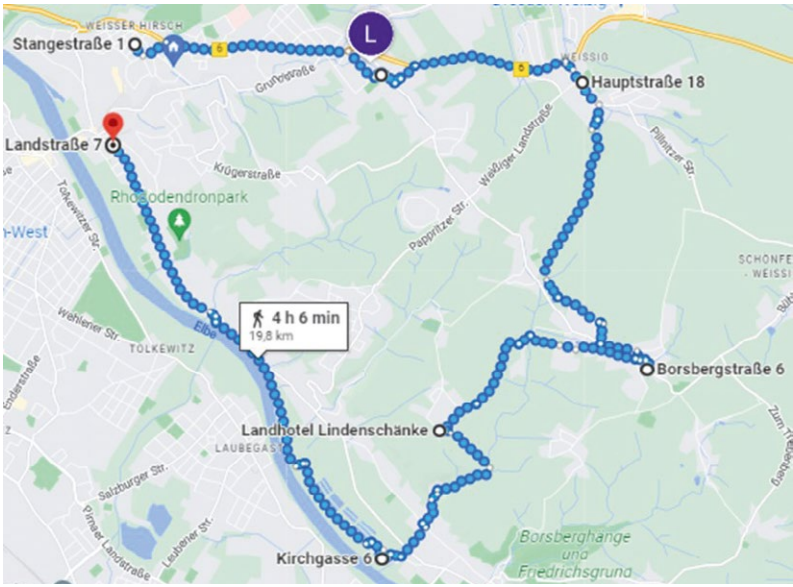
Die recht ebenen letzten 5 km zwischen Hosterwitz und Loschwitz wollen wir „fahren". Dazu bringe jeder etwas mehr oder minder Geeignetes mit – wir denken dabei an Boards, Roller, Bollerwagen etc. An erster Stelle steht der Unterhaltungswert ;-) Größeres kann auch zuvor in Hosterwitz deponiert werden.

Lust mitzukommen?

Dann meldet euch gern auch schon jetzt bei eurem JG-Leiter an! Bitte auch anmelden, wenn ihr nur etappenweise mitlaufen könnt/ wollt.

Anmeldeflyer gibt es zeitnah in den JGs bzw. bei den Pfarrern.

Es freuen sich auf ein eindrucksvolles Erlebnis mit euch und grüßen Frieder (0162 62 60 966), Rike (0160 67 067 17) und Ludwig (0179 79 68 377)!



## JG-Sommerfest

Liebe Jugendliche der Schwesterngemeinden, um unserem Schul- oder Studienjahr einen gebührenden Abschluss zu geben, wollen wir am **8. Juli** gemeinsam feiern!

Wir treffen uns ab **19.00 Uhr**, auf dem Gelände der Kirche in Schönfeld (Borsbergstraße 6, 01328 DD). Gemeinsames Grillen, Spielen, Zeit zum Quatschen, Musik machen und wer will auch Übernachten in der Pfarrscheune sind geplant. Letzterem folgt ein gemeinsames Frühstück am Sonnabend ;-).

Was schmeckt dir so? Bring doch einfach was mit und ergänze unseren Abendbrot- bzw. Frühstückstisch!

Wer noch nicht 18 Jahre alt ist, muss uns bitte ein formloses Schreiben seiner Eltern mitbringen, dass er übernachten darf (Notfalltelefonnummer nicht vergessen!).

Es freuen sich auf euch Frieder (0162 62 60 966), Rike (0160 67 067 17) und Ludwig (0179 79 68 377)!

## Jubiläumskonzert - 15+2 Jahre Chorallen

Sonntag, **26. Juni** 2022, **17.00 Uhr**, St. Michaelskirche Dresden-Bühlau

Satter Chorklang der etwas anderen Art! Das sind die Stimmen der über 40 Sängerinnen der Chorallen. Klassiker der Pop-, Welt- und Jazzmusik - vorgetragen a cappella, mit Klavierbegleitung, Bodypercussion und witziger Choreografien - versprechen ein ganz neues Hörerlebnis.

Eintritt 10 Euro, Schüler:innen & Studierende 5 Euro, (Abendkasse 12 / 7 Euro), VVK im Pfarramt DD-Bühlau, Quohrener Str. 18 und unter www.konzertkasse-dresden.de

Foto: Thomas Nadolny

*Liebe Gemeinde,*

der Kirchenvorstand hat nach einer Corona-bedingten Pause in diesem Jahr wieder eine Klausurtagung abgehalten. Wir trafen uns am letzten Märzwochenende im Haus der Stille in Grumbach. Dabei ging es um unsere geistige Motivation für die Arbeit im Kirchenvorstand und natürlich auch um die vielen kleinen und größeren Probleme der Gemeindearbeit. Um auch unsere Bemühungen beim Bau unseres Gemeindezentrums nicht abreißen zu lassen, besuchten wir an einem Nachmittag das neuerbaute Gemeindezentrum in der Radebeuler Luthergemeinde. Das Foto zeigt einige KV-Mitglieder bei diesem Besuch.

In unserer Kanzlei sind kurzfristig größere Engpässe aufgetreten. Herr Voigtländer ist erkrankt und wird wohl längerfristig ausfallen. Freundlicherweise hat sich Frau Fritzsch bereiterklärt, 10% der vakanten Stelle übergangsweise zu übernehmen. Weiterhin konnten wir Frau Susanne Meyer gewinnen, unser Kanzleiteam zu verstärken. Ab sofort wird sie – auch mit Hilfe von Frau Pal (Kirchgemeinde Dresden-Bad Weißer Hirsch) – in die Arbeit eingeführt und übernimmt dann als Krankheitsvertretung die Arbeiten in der Kanzlei. Dafür wünschen wir ihr viel Freude bei dieser Arbeit und natürlich auch Gottes Segen.

Nicht gelöst ist aber das Problem mit den Reinigungsarbeiten in Kirche, Jugendräumen, Kanzlei und Pfarrsaal. Dafür suchen wir dringend noch Unterstützung. Wer sich vorstellen könnte, einen Teil dieser Arbeiten übernehmen zu können, melde sich bitte bei Pfr. Döring oder in der Kanzlei. Wir freuen uns über jede Hilfe.

Foto: Steffen Richter

Im nächsten Jahr wird Pfr. Döring sein zehnjähriges Dienstjubiläum in unserer Gemeinde begehen. In unserer Landeskirche ist es üblich, dass nach zehn Jah-

ren reflektiert wird, ob ein Pfarrer in der Gemeinde seinen Dienst fortsetzen soll oder nicht. Aus diesem Anlass besuchte uns Superintendent Nollau in unserer letzten Kirchenvorstandssitzung und führte mit den Kirchvorsteher:innen (in Abwesenheit von Pfr. Döring) ein intensives Gespräch. Der Kirchenvorstand sprach sich einstimmig für die Fortführung des Dienstes aus und bedankte sich ausdrücklich bei Pfr. Döring und auch bei seiner Frau für die in den letzten neun Jahren geleisteten Arbeit. Wir freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit.

*Steffen Richter*

**Zum Bau unseres neuen Gemeindezentrums**

Eine nachträglich geforderte Auflage für die Erteilung der Baugenehmigung war die Erstellung eines Schallschutzgutachtens. Dieses konnten wir in kurzer Zeit dank Vermittlung von Frau Kestel erhalten. Es ergeben sich daraus zu unserer Freude nahezu keine Einschränkungen der Nutzung des neuen Gemeindezentrums. Das Gutachten war angefordert worden, weil die Behörde Belästigungen der Nachbarn befürchtet hatte. Immer noch offen ist dagegen die Frage der Parkplatzstellplätze. Trotz positiver Absichtserklärungen aus dem Schulverwaltungsamt haben wir noch keinen von der Baubehörde akzeptierten Mitnutzungsvertrag der Parkplätze für das Bühlauer Gymnasium vorliegen. Weitere Schritte für die Baugruppe sind daneben die Planung des Abrisses der Michaelshütte und der damit verbundenen Verlegung der Wasser- und Gasleitungen. Weiterhin sind die Stauräume für die Pfadfinderausrüstung auf dem Kirchgelände zu klären. Die höchste Priorität hat aber die Erteilung der Baugenehmigung, an der die Baugruppe intensiv und beharrlich arbeitet. Ein leicht modifizierter Grundriss ist jetzt auf der Webseite zu finden, in dem die Brandschutzvorgaben eingearbeitet wurden.

Im Namen der Baugruppe herzliche Grüße, Ihr Stefan Irrgang

Grafik: www.caepsele.de

Entdecken Sie den YouTube Kanal unserer Kirchgemeinde. Sie erreichen ihn über unsere Homepage oder direkt unter: www.youtube.com/MichaelsengelDD

**Vorankündigung Kalender 2023**

Ab August wird es wieder (und damit wohl letztmalig) einen Kalender „Zuhause in Bühlau und am Elbhang – damals und heute“ geben. Roland Lorenz ist noch einmal auf Motivsuche alter Postkarten gegangen. Hellmar Zimmer hat diese wieder grafisch aufgearbeitet und Michael Thieme hat den Kalender letztlich gestaltet. Dazu gibt es erklärende Texte zu den historischen Motiven von Roland Lorenz. Freuen Sie sich über diesen beliebten Kalender aus unserer Heimat, der im Michaelsshop zu erwerben sein wird.

**Kurzer Bericht des Fördervereins Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau e.V.**

Am 17.03.2022 hat sich der Förderverein zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung in der Kirche getroffen. Nach einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, in dem der Förderverein die kirchenmusikalischen Kreise und Veranstaltungen bei Honoraren, Noten und Chormappen unterstützen konnte, wurde der Vorstand neu gewählt. Alt und neu im Amt sind Friederike Stölzel, Monique Gumbrich und Steffen Richter.

Neben Honoraren für Musikerinnen und Musiker, Noten, den Kosten für Aufführungsrechte für das Kindermusical sowie weiteren Ausgaben möchte der Förderverein das Kurrendewochenende finanziell und die Lobpreisband mit einem Schlagzeug unterstützen.

Weiterhin plant der Förderverein die Ausrichtung eines ersten Konzerts: Herzliche Einladung zu einem Familienkonzert des Blechbläser-Ensembles des Heinrich-Schütz-Konservatoriums am 19. Juni 2022 um 17:00 Uhr!

Ein besonderer Dank gilt der Kanzlei KUCKLICK – dresdner-fachanwaelte.de, die den Förderverein in diesem Jahr mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro unterstützt! Mit der Aktion „25 – Gemeinsam etwas bewegen!“ werden 25 Vereine und Einrichtungen mit sozialkaritativem, kulturellem und sportlichem Profil in der Region bedacht.

Wir danken allen Fördervereinsmitgliedern sowie allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung und senden herzliche Grüße

Friederike Stölzel, Monique Gumbrich und Steffen Richter

Vorstand des FV Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau

**Familienkonzert mit dem Blechbläserensemble des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden**

Herzliche Einladung zu einer musikalischen Reise für Groß und Klein - mit anschließender Stärkung am Getränke- und Essensstand - am **Sonntag**, den **19. Juni** 2022, **17 Uhr**.

Nach zwei Jahren Pandemie kann der Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau e.V. sein erstes Konzert veranstalten! Wir freuen uns ganz besonders auf das Blechbläserensemble des Heinrich-Schütz-Konservatoriums! Unter der Leitung von Andreas Roth spielen die jungen Musiker Werke aus 5 Jahrhunderten (u.a. von G.Gabrieli, H. Schütz, G.-F. Händel, E. Grieg und J. Williams).

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine

angemessene Spende für die Vereine Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau e.V. und arche noVa - Initiative für Menschen in Not e.V. - das Blechbläserensemble unterstützt mit der Hälfte der Einnahmen dieses Konzerts ein Projekt im Südwesten Somalias, mit dem lebensrettendes Wasser in die von schwerer Dürre besonders hart getroffenen Regionen geliefert wird. Mehr Informationen unter: https://arche-nova.org/news/duerre-somalia-wasser-rettet-leben

**Hilfe für das Ahrtal**

Betroffenen der Ahrtalflut in Bad Neuenahr diesen Sommer Urlaubstage schenken, dieses Projekt haben wir innerhalb unseres Kirchgemeindeschwesterverbundes mit viel Engagement und Zeit verfolgt. Leider liegt uns bis dato keine konkrete Anfrage aus der Flutregion vor, weshalb wir die Aktion „Urlaub schenken“ hiermit beenden. Ein großes Dankeschön den potentiellen Quartiergeber:innen und allen andern, die konkrete Hilfe angeboten haben, ebenso den beiden Koordinatorinnen! Das uns zur Verfügung gestellte Geld werden wir den Flutopfern spenden. Hier auch für Sie noch einmal das Spendenkonto: Evangelische Kirchengemeinde Bad Neuenahr | Volksbank Rheinahreifel e.G. IBAN: DE48 5776 1591 1010 0355 00 | BIC: GENODED1BNA |Stichwort Flutopferhilfe.

**Bericht vom KonfiWochenende in Schmiedeberg**

Endlich war es wieder möglich, dass die Konfirmand:innen der Klasse 8 unserer Kirchgemeinde zusammen mit denen vom Weißen Hirsch und aus Schönfeld-Weißig ein gemeinsames Wochenende verbringen konnten! Das „KINGS“ in Schmiedeberg bei Dippoldiswalde hat sie für zwei Nächte im März aufgenommen.

Höhepunkte gab es viele: Segnungsabend und Kreativwerkstatt, Sport und Spiel wie auch Arbeit am Thema: unglaublich unGLÄUBIG, Singen mit Friedemann und Band, Nachtwanderung mit Geländespiel und natürlich der Wunschfilm.

Zum Abschluss wurde ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert, wo alle sich mit einbringen konnten. Es war eine schöne Zeit in Gemeinschaft, die coronabedingt nun endlich wieder möglich war.

Foto: Bruno Richter

*Anzeige*

Aktuelle Informationen unter
www.willkommen-im-hochland.de

WILLKOMMEN
im Hochland e. V.

In unsere Fürbitten schließen wir ein …

… die Getauften:

**Paul Reichelt**
**Fiona Stein**
**Emil Bollrich**
**Karoline Koser**
**Anouk Mahn**
**Carlotta Kreisel**
**Melanie Giebel**
**Arthur Bollrich**
**Felix Krohner**
**Franziska Taudor, geb. Woittenek**

*Herr, schenke ihnen gute Erfahrungen mit dir und deiner Gemeinde.*

… die Konfirmierten:

**Lukas Baumgarten**
**Alexander Beyer**
**Susan Beyer**
**Konstantin Danner**
**Marc-Maurice Mölke**
**Johanna Kretschmar**
**Luise Lucchesi**
**Aurelius-Maximilian Schuster**
**Julian Springer**
**Natalie Thiemann**
**Stella Maria Wondrak**
**Helene Zügel**
**Alma Dachselt**
**Kaya Dreischke**
**Margarethe Kaiber**
**Paula Liskowsky**
**Martin Prüfer**
**Greta Semmler**
**Marie Thielemann**
**Elli Woidt**
**Linnea Unger**
**Susanne Meyer, geb. Pelz**

… die Verstorbenen:

**Monika Thielemann, geb. Hunger**
im 77. Lebensjahr
**Waltraut Stübner, geb. Felmer**
im 89. Lebensjahr
**Lothar Brendel**
im 73. Lebensjahr
**Ursula Müller, geb. Wochnik**
im 94. Lebensjahr

*Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. Ps. 90.12*

**„Meine Glaubenserfahrung“ - Neue Serie im Michaelsboten**

Als eines der Ergebnisse unseres Kirchenvorstandswochenendes möchten wir im Michaelsboten Raum geben, um untereinander unsere Erfahrungen, Erlebnisse und Zeugnisse zu teilen, die wir mit unserem christlichen Glauben verbinden. In loser Reihenfolge erzählen wir Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher von uns und laden gleichzeitig Sie, liebe Gemeinde, dazu ein, an dieser Stelle Ihre Gedanken und Glaubenserfahrungen mitzuteilen. Erzählen Sie Ihre Glaubenserfahrungen, vielleicht auch was Ihnen Ihr Tauf- oder Konfirmationsspruch bedeutet. Es ist schön, auf diese Art voneinander zu erfahren. – Mailen Sie diesbezüglich einfach an pfarrer.doering@t-online und senden uns dazu ein Bild von sich. Beides kann auch in Papierform im Pfarramt abgegeben werden.

Heute erzählt Franziska Kestel von sich:

„Wie erzählt man von etwas, was sich nicht in Worte fassen lässt? Was ich nicht anfassen kann, ja, nicht mal sehen kann? Es hat lange gedauert, bis ich sagen konnte „Ich glaube an Gott“ und es auch wirklich so gemeint habe.

Ich hatte das große Glück den christlichen Glauben mit in die Wiege gelegt bekommen zu haben. Ich bin in einem evangelischen Pfarrhaus auf der Meißner Freiheit groß geworden. Immer war für mich als Kind etwas los. Das große Pfarrhaus, der Pfarrgarten und die Kirche waren ein riesiger Abenteuerspielplatz für meine Cousins und mich. Beten, Spielen, Gottesdienst und Streiten und Singen - alles parallel, das eine schloss das andere nicht aus, für alles war Platz.

Meine Eltern und Großeltern, meine Tanten und Onkel haben es geschafft, mir eine Kindheitserinnerung zu schenken, die sich anfühlt wie eine große warme Decke, die Wärme und Schutz gibt, ohne einengend zu sein. Diese Decke riecht nach alten Buchseiten und wohltuend kühlen Kirchen an heißen Sommertagen. Ich kuschle mich in die

Decke und irgendwo singt ein Chor. Ich höre zu, bis ich einschlafe. Die Decke ist ein bisschen in die Jahre gekommen, aber gerade deswegen ist sie zeitlos. So wie ein altes Haus, wo ich mich verstecken kann. Mit Zimmern voller guter Geister, die es gut mit mir meinen und auf mich aufpassen.

Mein Opa stand auf der Kanzel und auch der Rest der Familie hatte irgendwie immer mit der Kirche zu tun, hauptamtlich oder ehrenamtlich. Das sind schöne Erinnerungen. Mein Kinderglaube ist bis zur Konfirmation trotzdem nicht erwachsen geworden. Vielleicht hätte er sich gern noch länger in den Zimmern des alten Hauses versteckt? Ich habe mich also konfirmieren lassen, weil es von mir erwartet wurde, nicht weil es sich richtig angefühlt hat.

Ich bin danach ein paar Mal widerwillig in die Junge Gemeinde gegangen, aber ich bin da nie wirklich angekommen. Mein Nachname, der allen verriet, dass ich die Enkelin vom Pfarrer war, machte das nicht besser. Ich war nicht so oberfromm, wie mein Name in meinen Ohren klang.

Ich hatte keine Idee davon, wie ich außerhalb des alten Hauses und ohne die schöne warme Decke jetzt meinen Glauben leben könnte.

Bis zum Abitur und auch noch während des Studiums bin ich nur an den Feiertagen in die Kirche gegangen. Nur die Musik hat mich nie losgelassen und die gehörte eben auch zur Kirche dazu: Am Anfang haben mich Chorprojekte in die Gemeinde gelockt, während des Abiturs habe ich in verschiedenen Bands gesungen und mein Vater holte mich in die Afra-Band. Beim Singen, beim Musik machen habe ich die Wärme gespürt, die mir gefehlt hat. Und gleichzeitig war endlich auch Platz für Fragen und Zweifel, was in meinem Kinderglauben noch nicht vorgekommen war.

Dann wurde unser erstes Kind geboren. Und plötzlich wollte ich es auch in eine warme Decke hüllen. Ohne es einzuengen, aber so, dass es Vertrauen und Zuversicht in die Welt spürt. Es hat mich selber überrascht, wie schnell ich wusste, dass Emilia auf jeden Fall getauft werden sollte. Ich begann wieder, in Gottesdienste zu gehen. Und da saß ich wieder in einer kühlen Kirche, die nach alten Buchseiten roch. Ich hatte Tränen in den Augen und verstand meinen Glauben zum ersten Mal nicht mehr mit dem Kopf, sondern mit dem Herzen.

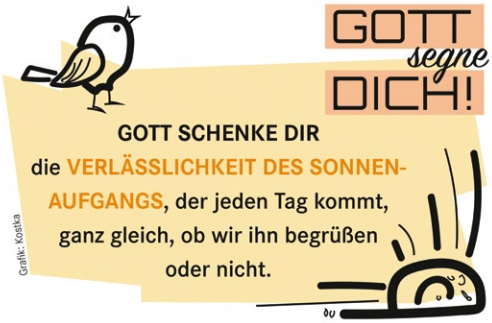
Noch während meiner Elternzeit habe ich zu lesen angefangen, in der Bibel, Literatur zum Thema Spiritualität, Ge-

betsbücher. Ich wusste nicht so richtig, wo ich anfangen sollte, aber ich fing einfach an. Mein Glaube machte seine ersten Schritte mit neuen, größeren Erwachsenenschuhen. In diesen Neuanfang hinein sagte jemand sehr vertrautes zu mir: „Es ist ganz leicht, du brauchst nur vertrauen. Vertrauen ist die stillste Art von Mut und Mut wird belohnt."

Jetzt gehe ich seit ein paar Jahren diesen Weg des Vertrauens, unser zweites Kind wurde geboren und in Bühlau getauft. Schon jetzt macht mich das unheimlich dankbar, mein Glaube hat mich Wege gehen lassen, die ich ohne ihn wahrscheinlich so nicht eingeschlagen hätte. Mutige Wege, die Vertrauen ins Leben brauchten. Ein Vers aus Jesaja passt für mich dazu: „Weil du teuer bist in meinen Augen und herrlich und weil ich dich liebhabe, gebe ich Menschen an deiner statt und Völker für dein Leben."

Für mich heißt das: Gott will mich nicht verändern und das verändert mich. Kaum zu glauben: Seinetwegen gehe ich meine Wege mutig frei und leise. An manchen Tagen zweifle ich, ringe im Alltag um Formen, die meinem Glauben Raum und Zeit geben. Aber trotzdem oder gerade deswegen fühle ich mich umarmt von meiner Decke voller Liebe und Wärme - eine Wärme, die ich weitergeben will.

Mittlerweile trage ich meinen (Pfarr-Opa erinnernden) Nachnamen mit Stolz und habe ihn auch bei meiner Hochzeit genau deswegen behalten. Vielleicht habe ich jetzt eine Ahnung davon entwickelt, wie ich mit meinen eigenen Beinen fest im Leben stehen kann: Wenn ich jetzt von meinem Glauben erzähle und belächelt werde, dann lächle ich wohlwollend und liebevoll zurück."



**Sommerpause**

In der Woche vor den Sommerferien werden keine Pfadfinder- und Christenlehregruppen stattfinden. Die letzten Gruppenstunden finden also in der Woche vom 4.-8. Juli statt, wo wir miteinander das Schuljahr beenden und voller Vorfreude in die Sommerferien starten werden! Nach der Sommerpause geht es wieder in der zweiten Schulwoche los, also ab dem 5. September! Sicherlich wird es dann viel zu erzählen und zu berichten geben, sodass wir nach einem gemeinsamen Auftakt hoffentlich auch im neuen Schuljahr miteinander durch die Zeit gehen und eine starke Gemeinschaft erleben werden! Viele Grüße von Ralph Moses und Friederike Tschofen

**Rückblick Osterübernachtung**

Nach nun drei Jahren setzten die Pfadfinder eine kleine Tradition aus den Vor-Corona-Jahren fort. Sie trafen sich am Karsamstag, um miteinander das Feuerholz für das Osterfeuer klein zu hacken und bereit zu legen. Anschließend ging es in den Jugendraum, um miteinander ein einfaches Abendbrot zuzubereiten. Nach einem kleinen Abendprogramm ging es zeitig ins Bett bzw. in die Schlafsäcke, denn schließlich war das Aufstehen für 4 Uhr in der Früh angesetzt.

In der Kälte des Morgengrauens und mit noch müden Gesichtern zündeten sie kurz nach 5 Uhr das Osterfeuer an. Die anschließende Andacht und das Frühstück im Freien belohnten das frühe Aufstehen. Es war toll, so miteinander in die Ferien zu starten sowie neues Leben und die Osterfreude zu erleben!

Gut Pfad!
Ralph Moses

## **SCHÖPFUNGS**-PSALM

Großer Gott, **Deine Schöpfung** ist wie ein Buch,
das Du in Schönschrift geschrieben hast. Ich lese Deine ordnende Handschrift und **entdecke Deine liebevolle Vielfalt**. Wolken, Blumen und Schmetterlinge **inspirieren mich** mit Deinen Ideen. Ich spüre **Deinen wohltuenden Rhythmus** und reibe mich an meiner Ungeduld. **Gott, schenke mir Gelassenheit** durch den Rhythmus von Abend und Morgen und **gib mir den Mut**, in Deiner befreienden Klarheit zu leben. *Amen*

REINHARD ELLSEL

FRIEDE! GERECHTIGKEIT! BEWAHRUNG DER SCHÖPFUNG!
Unser schönes Gotteshaus!
Entweiht!!!!
Da muss doch der Denkmalschutz einschreiten!
KOHLEENERGIE

Amen
www.WAGHUBINGER.de
An Pfingsten konnten sich plötzlich Menschen unterschiedlicher Sprachen verstehen.
Das Gegenteil vom Turmbau zu Babel. Da konnte keiner mehr verstehen, was der andere sagte.
Ich glaube, wir sind heute irgendwo dazwischen.

**Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau**
Adresse: **Quohrener Str. 18, 01324 Dresden**
E-Mail: **kg.dresden_buehlau@evlks.de**
Website: **www.michaelsengel.de**

**Beim Online-Einkauf ohne Mehrkosten den Bau des Gemeindezentrums St. Michael unterstützen!** **www.bildungsspender.de/michaelsengel**

**Pfarrer:** **Ulf Döring**
Fon: 03 51 . 2 68 30 96
**Sprechzeit:** Jederzeit!
*Am besten nach telefonischer Vereinbarung.*

**Kanzlei und Friedhofsverwaltung:**
Susanne Meyer,
Christiane Fritzsch,
Margit Jesswein
Fon: 03 51 . 2 68 30 28
Fax: 03 51 . 2 68 37 38

**Öffnungszeiten:**
montags und freitags 8:00 bis 10:00 Uhr
dienstags 15:00 bis 18:00 Uhr
*Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden.*

**Kirchenmusik**
Kantorin: **Sabine Döring**
Fon: 03 51 . 2 68 32 01
Posaunenchor: **Friedhard Förster**
Fon: 03 51 . 2 68 59 78
Gospelchor: **Tim Preußker**
Fon: 0175 . 451 49 38
Mail: preussker@hotmail.de

**Kinder- und Jugendarbeit**
Gemeindepädagoge: **Ralph Moses**
Fon: 0163 . 7 29 41 78
Mail: ralph.moses@yahoo.de
Gemeindepädagogin: **Friederike Tschofen**
Fon: 0160 . 67 067 17
Mail: friederike.tschofen@evlks.de

**Vorsitzender des Kirchenvorstandes:**
**Steffen Richter**
Fon: 03 51 . 2 64 10 18
Mail: steffen.richter@hotmail.com
Die nächsten KV-Sitzungen finden am 08. Juni und 12. Juli statt.

**Bank für Kirche und Diakonie:**
BIC: GENODED1DKD
*Kontoinhaber:* ***Kirchgemeinde St. Michael***

***Kirchgeld und Spenden:***
IBAN: DE31 3506 0190 1604 4000 11

***Friedhof Bühlau:***
IBAN: DE79 3506 0190 1604 4000 20

***Spenden Gemeindezentrum St. Michael:***
IBAN: DE78 3506 0190 1604 4000 38

*Impressum:* *Der Gemeindebrief „Michaelsbote" erscheint* ***zweimonatlich*** *in einer Auflage von 1500 Stück.*

***Herausgeber:*** *Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen* ***Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau***

*Redaktion: Pfarrer Ulf Döring*
*Layout | Satz: Julius Dachsel michaelsbote@conducit.de*
***Druck:*** *Druckerei Hille, Boderitzer Str. 21e, 01217 DD*
*Gedruckt auf 100% Recycling-Papier*
***Redaktionsschluss:***
*Ausgabe* ***August | September****:* ***01.07.****2022*

*Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Wir sind jedoch dankbar für alle* ***Spenden****, die Sie unseren Austrägern mitgeben, die wir zur* ***Deckung der Herstellungskosten*** *verwenden. Der letzten Ausgabe im Jahr liegt ein Überweisungsträger bei.*
*Vielen Dank für Ihre Unterstützung!*

**Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH Pillnitzer Landstr. 12**
Fon: 03 51 . 268 89 88

**Pflegehotline der Diakonie** - kostenfrei
0180 . 40 80 40 80

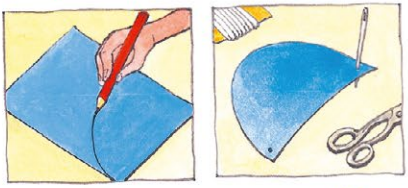
## Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genezareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!" Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft: „So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?" Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische." Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

**Lies nach im Neuen Testament:**
**Matthäus Kap.4,18-22**

**Rätsel: Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?**

## Benjamins Sonnenkappe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch. Probiere aus, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.

**Mehr von Benjamin ...**
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Auflösung: Hamburg, Freiburg, Sonnberg, Neuhaus, Landshut, Schweinfurt

Grafik: Benjamin

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

**Sonntag, 03. Juli 2022, 10:30 Uhr**
**St. Michaelskirche Dresden-Bühlau**

*„Gut, dass wir einander haben…“*

# GEMEINDEFEST mit SINGSPIEL

## Herzliche Einladung zum Gemeindefest!

- Gottesdienst mit Kindersingspiel DANIEL
- Imbiss mit Bratwurst vom Grill
- Spiele und Schminken für unsere Kinder
- Zeit für Kennenlernen und Gespräch
- Kaffeetrinken
- Rares gegen Bares - Versteigerung Ihrer Raritäten zu Gunsten des Baus des Gemeindezentrums
- … und noch manch andere Überraschung

Nähere Informationen siehe Seite 9

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Str. 18, 01324 Dresden
*www.michaelsengel.de*